

Name:

Mat.Nr.:

Bitte keinen Rotstift verwenden!

Lebensversicherungsmathematik
(Vorlesungsprüfung)
29. Januar 2020
Univ.Prof. Rheinländer

Dauer: 90 Minuten

Unterlagen: ein nichtprogrammierer Taschenrechner ist erlaubt

Anmeldung zur mündlichen Prüfung im FAM-office,
Sandra Trenovatz, Tel. 01-58801-10511,
e-mail: fam@fam.tuwien.ac.at

Bsp.	Max.	Punkte
1	8	
2	8	
3	8	
4	8	
Σ	32	

Assistent:
Dragana Radojičić

Gesamtnote:

1. Lösen Sie folgende Aufgaben:

(8 Pkt.)

- (a) Für gegebenes $x > 0$ und gegebene Sterbeintensität μ_{x+t} sei $q_x = 0.04$. Wenn die Sterbeintensität jedoch stets $\mu_{x+t} + c$ wäre, dann ist $q_x = 0.09$. Berechnen Sie c .
- (b) Die Gompertz-Makehamverteilung mit Parametern $\alpha, \beta, \lambda > 0$ ist gegeben durch $F(y) = 1 - \exp(-\lambda y - \frac{\alpha}{\beta}(e^{\beta y} - 1))$, für alle $y \geq 0$. Zeigen Sie, dass F_x im Modell von Gompertz-Makeham (d.h. wenn $\mu_{x+t} = A + Bc^{x+t}$ mit $A, B > 0$ und $c > 1$) eine Gompertz-Makehamverteilung besitzt.
- (c) Betrachten Sie eine ewige Ablebensversicherung an eine x -jährige Person, $x \geq 0$. Für $k \in \mathbb{N} \setminus \{0\}$ bezeichne P_k die Höhe der jährlichen, vorschüssigen Prämie nach dem Äquivalenzprinzip, wenn die Prämien nur in den ersten k Jahren gezahlt werden. Zeigen Sie allgemein, dass $P_k \geq P_{k+1}$ gilt.
- (d) Zeigen Sie

$$1 - \frac{P_{30:15} \ddot{a}_{30:15} - A_{30}}{v^{15} {}_{15}p_{30}} = A_{45},$$

wobei $P_{30:15}$ die jährliche vorschüssige Prämie für eine gemischte Versicherung mit Barwert $A_{30:15}$ bezeichnet.

2. Verwenden Sie die beigelegte Sterbetafel 2010/2012 und die dazugehörige Leibrententafel 2010/2012 um folgende Aufgabe zu lösen.

(8 Pkt.)

- (a) Eine 49-jährige Person schließt eine temporäre Ablebensversicherung mit einer Laufzeit von 20 Jahren ab, die aber um 10 Jahre aufgeschoben ist. Die Summe von 130.000 € wird am Ende des Todesjahres ausbezahlt. Bestimmen Sie die jährlichen Prämien nach dem Äquivalenzprinzip, wenn Prämien über die gesamte Laufzeit vorschüssig gezahlt werden.
- (b) Bestimmen Sie das Nettodeckungskapital 13 Jahre nach Vertragsbeginn.
- (c) Die Kosten für die obige Versicherung betragen einmalig 230 € plus 15% der Prämie im ersten Jahr und 8% der Prämie ab dem 1. Jahr.
- (d) Bestimmen Sie das Bruttodeckungskapital 3 Jahre nach Vertragsbeginn.

3. Die Mortalitätsintensität μ_{x+t} eines x -jährigen zum Zeitpunkt t ist definiert durch

(8 Pkt.)

$$\mu_{x+t} := \lim_{\Delta \rightarrow 0} \frac{\mathbb{P}(t < T \leq t + \Delta | T > t)}{\Delta} \quad (1)$$

Zeigen Sie, dass für die Überlebenswahrscheinlichkeit ${}_t p_x$ eines x -jährigen gilt:

$${}_t p_x = e^{-\int_0^t \mu_{x+s} ds}$$

Begründen Sie jeden ihrer einzelnen Schritte.

4. (a) Wir nehmen an, daß Todesfälle zu den Zeitpunkten $t_0 = 0 < t_1 < t_2 < \dots$ (8 Pkt.) auftreten. Es bezeichne d_i die Anzahl der Todesfälle bei t_i , c_i die Anzahl der zensierten Leben (d.h. Ausscheiden aus der Beobachtungsreihe ohne Todesfall). Weiter sei

$$P(\text{Tod bei } t_i | \text{überlebt bis } t_i-) = h_i.$$

Dann ist

$$S(t_i) = 1 - F(t_i) = \prod_{j=1}^i (1 - h_j),$$

$$f(t_i) = h_i \prod_{j=1}^{i-1} (1 - h_j).$$

Bestimmen Sie den Kaplan-Meier Schätzer für die Überlebenswahrscheinlichkeit mittels der Maximum-Likelihood Methode.

- (b) Folgende zensierte Beobachtungen von Ausscheidezeitpunkten seien gegeben:

$$1; 4+; 5; 5; 6; 7; 7+; 7+; 8; 8; 8; 10; 10+; 10+; 10+;$$

wobei „+“ ein zensiertes Leben bezeichnet (d.h. Ausscheiden aus der Beobachtungsreihe ohne Todesfall). Bestimmen Sie den Kaplan-Meier Schätzer $\hat{S}(t_i)$ für alle t_i .